



**Niederschrift  
über die öffentliche Sitzung  
des Marktgemeinderates**

**am 20.05.2021**

**in der Brombachhalle, Sportpark 3**

**I. Tagesordnung**

- 21.13.1.ö Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28.04.2021 und der öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates am 29.04.2021.
- 21.13.2.ö Veröffentlichung von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung am 29.04.2021
- 21.13.3.ö Schulverband Pleinfeld - Ellingen, Namensgebung
- 21.13.4.ö Tätigkeitsbericht des IT-Beauftragten
- 21.13.5.ö 1. Änderung des Bebauungsplans "Gewerbepark II" Gemarkung Pleinfeld - Abwägungs- und Satzungsbeschluss
- 21.13.6.ö Vollzug der Baugesetze; BV-Nr. 2021-040, Antrag auf Baugenehmigung - Neubau einer Überdachung in der Straße "Am Einsiedel", Pleinfeld
- 21.13.7.ö Vollzug der Baugesetze; BV-Nr. 2021-039, Antrag auf Baugenehmigung - Errichtung einer Überdachung an einer bestehenden Garage in der Dir. Schmidt-Str., Pleinfeld
- 21.13.8.ö Vollzug der Baugesetze; BV-Nr. 2021-038, Antrag auf Baugenehmigung - Neubau eines Verwaltungsgebäudes + Betriebswohnung im Sportpark, Pleinfeld
- 21.13.9.ö Infopoint an der Freizeitanlage Ramsberg/Antrag an den Zweckverband Brombachsee
- 21.13.10.ö Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmung zur Ortsstraße einer Teilfläche der Flur-Nummer 1/5 Gemarkung Mannholz
- 21.13.11.ö Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmungen zu Gemeindeverbindungsstraßen der Flur-Nummern 62/0 und einer Teilfläche der Flur-Nummer 1/5 Gemarkung Mannholz
- 21.13.12.ö Antrag Führen eines Beschlussverzeichnisses in der Verwaltung
- 21.13.13.ö Bestellung des Kassenverwalters und einer stellvertretenden Kassenverwaltung für den Markt Pleinfeld
- 21.13.14.ö Bekanntgaben
- 21.13.15.ö Anfragen
- 21.13.16.ö Bürger fragen - der Gemeinderat antwortet



## II. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die 21 Mitglieder des Marktgemeinderates wurden gemäß § 24 der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat ordnungsgemäß geladen.

Mitglieder des Marktgemeinderates	Anwe- send	Abwe- send	Bemerkung zur Anwe- senheit
Frühwald Stefan	X		
Albert Jürgen	X		
Birkel Dietmar	X		
Braun Rainer	X		
Dorschner Ingeborg	X		
Endres Bernhard	X		
Fuchs Gerhard	X		
Gerlach Silvia		X	Entschuldigt
Geuder Uwe	X		
Halmheu Markus	X		
Dr. Herzner Peter	X		
Horrer Helga		X	Entschuldigt
Hueber Thomas		X	Entschuldigt
Lutz Christian	X		
Maier Klaus	X		
Michahelles Felix	X		
Riedl Josef	X		
Ritzer Stefan	X		
Voit Günther	X		
Voit Martina	X		
Weiß Astrid	X		

1. Bürgermeister Frühwald als Vorsitzender stellt fest, dass der Marktgemeinderat beschlussfähig ist, da sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen und 18 Mitglieder zu Beginn der Sitzung anwesend und stimmberechtigt sind.

Ortssprecher	Anwe- send	Abwe- send	Abwesenheitsgrund
Fuchs Karl	X		
Mühling Karl Heinz	X		
Neber Franz		X	Entschuldigt
Nißlein Andreas	X		

Verwaltung	Funktion
Uhl Margarita	Schritfführer
Lindenmayer Robert	Geschäftsleiter

Anzahl der anwesenden Bürgerinnen und Bürger: 34  
 Presse Markus Steiner  
 OB Bößl Alexander, Walkerszell

### III. Öffentliche Bekanntgabe der Sitzung

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung gemäß § 23 Abs. 3 Satz 1 der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat bekannt gemacht.

### IV. Verlauf der Sitzung, Besonderheiten

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Die Sitzung ist öffentlich.

Eröffnung der Sitzung	Beendigung der Sitzung
18:30 Uhr	20:15 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Bürgermeister Frühwald den Antrag TOP 21.13.5.ö - 1. Änderung des Bebauungsplans "Gewerbepark II" - Abwägungs und Satzungsbeschluss - zurückzustellen und von der Tagesordnung abzusetzen.

Die Marktgemeinderäte genehmigen die Zurückstellung des Tagesordnungspunktes.

Abstimmung: 18 : 0

### V. Behandlung der Tagesordnungspunkte

TOP 21.13.1.ö	<b>Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28.04.2021 und der öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates am 29.04.2021.</b>
---------------	---

#### Sachverhalt:

Nach den Regelungen der Geschäftsordnung (Abs. 1 Satz 3) lässt der Vorsitzende über die Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28.04.2021 und die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates am 28.04.2021 abstimmen.

#### Diskussionsverlauf:

**MGR Günter Voit stellt den Antrag auf Änderung des Wortlautes zu TOP 21.12.11.ö der Sitzungsniederschrift des Marktgemeinderates vom 29.04.2021**

#### Aktueller Wortlaut:

*MGR Voit G. fragt an, ob die Marktgemeinde Pleinfeld als Nachbargemeinde von Pfofeld bezüglich der Ansiedlung eines **Center Parcs** in Pfofeld ein Votum des Marktgemeinderates abgibt. Pleinfeld hat als Nachbargemeinde ein Mitspracherecht. Der Bürgerentscheid in Pfofeld wird am 30.05.2021 durchgeführt. BGM Frühwald klärt auf, dass nach Rücksprache mit BGM Huber, Pfofeld, in 2021 noch keine Entscheidung über den Flächennutzungsplan getroffen werden solle.*

#### Neu:

MGR Voit G. fragt an, ob die Marktgemeinde Pleinfeld bezüglich der Ansiedlung eines **Center Parcs** über einen Bürgerentscheid das Abstimmungsverhalten des Ersten Bürgermeisters im Zweckverband Brombachsee vorgeben kann. Dies wäre grundsätzlich möglich. BGM Frühwald klärt auf, dass nach Rücksprache mit BGM Huber, Pfofeld, in 2021 noch keine Entscheidung über den Flächennutzungsplan im Zweckverband Brombachsee getroffen werden soll.

Die Niederschrift wird dementsprechend korrigiert.

**MGR Riedl bittet seine Anfrage zu TOP 21.12.11.ö Friedhofspflege in Ramsberg zu korrigieren:**

Für die Friedhofspflege in Ramsberg sollen für erforderliche Hand- und Spanndienstarbeiten, je nach Arbeitsbedarf mit 12,00 EUR pro Stunde abgerechnet werden.

**MGR Fuchs bittet diesbezüglich zu seiner Anfrage folgenden Satz zu streichen:**

.....aufgrund längerer Krankheit

**Neu:**

MGR Fuchs erwähnt, dass in der Vergangenheit der Friedhof in Pleinfeld nicht gemäht worden sei

Die Niederschrift wird dementsprechend korrigiert.

**MGR Weiße bittet um Ergänzung des Wortlauts bezüglich Jubiläumsbesuche des Bürgermeisters anlässlich Geburtstagen und Ehejubiläen:**

MGR Astrid Weiße fände es schön, wenn Bürgermeister Frühwald seine Glückwünsche telefonisch überbringen würde. Bei dieser Gelegenheit könnte ein persönlicher Besuch, auch einen Tag später angekündigt werden, was viele Jubilare sehr gerne annehmen würden.

Die Niederschrift wird entsprechend korrigiert

**Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 18:0**

Der Marktgemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28.04.2021 und die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates am 29.04.2021.

TOP 21.13.2.ö

Veröffentlichung von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung  
am 29.04.2021

**Sachverhalt:**

BGM Frühwald gibt folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung am 29.04.2021 bekannt:

**I. Umbau der Straßenbeleuchtung auf hocheffiziente LED Technik in verschiedenen Ortsteilen**

Der Marktgemeinderat hat beschlossen, den Auftrag an die Firma Trilux Vertrieb GmbH zum Preis von 26.715,50 EUR zu vergeben.

## **II. Auftragsvergabe für die Beschaffung von IT-Ausstattung für die Grund- und Mittelschule im Rahmen des Förderprogrammes „Sonderbudget Lehrerdienstgerät“**

Der Marktgemeinderat hat beschlossen, den Auftrag für die Beschaffung der Lehrerdienstgeräte samt Zubehör an die Firma Bechtle GmbH zum Angebotspreis von 28.306,96 EUR brutto zu vergeben.

### **Diskussionsverlauf:**

Die Marktgemeinderäte nehmen Kenntnis.

### **TOP 21.13.3.ö Schulverband Pleinfeld - Ellingen, Namensgebung**

#### **Sachverhalt:**

Die beiden Mittelschulen Pleinfeld und Ellingen werden zu einem Schulverband zusammengeschlossen, da in Ellingen nicht mehr ausreichend Schüler bzw. Klassen zustande kommen. Durch den Zusammenschluss der beiden Schulen kann die ideale Klassengröße erreicht werden.

Am 27.04.2021 fand eine Online-Konferenz des Schulforums der Mittelschule Pleinfeld mit Teilnehmern des Elternbeirates, der Schülersprecher und der Lehrerschaft statt. Hier wurde unter anderem die Namensgebung für den Schulverband besprochen. Der Name „Brombachsee Mittelschule Pleinfeld – Ellingen“ wurde von allen Teilnehmern für gut befunden. Herr Rektor Haberler teilt hierzu mit, dass er bereits mit der Schulleitung der Grund- und Mittelschule Ellingen, Frau Reindel, sowie mit der Konrektorin Frau Höhn-Fiedler, gesprochen hat, und diese sich ebenfalls mit dem Namen einverstanden erklärten.

Herr Bürgermeister Obernöder informierte seinen Stadtrat in Ellingen, dieser stimmte bereits zu. Eine Sitzung des Verbandsausschusses kommt am 19.05.2021 zustande, deshalb wird das Ergebnis in einer Tischvorlage bekannt gegeben.

#### **Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Frühwald informiert die Marktgemeinderäte, dass die Sitzung des Verbandsausschusses auf den 26.05.2021 verlegt wurde.

#### **Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 18:0**

Der Marktgemeinderat beschließt für die Mittelschule den Namen „Brombachsee Mittelschule Pleinfeld – Ellingen“.

## **TOP 21.13.4.ö Tätigkeitsbericht des IT-Beauftragten**

### **Sachverhalt:**

Anfang des Jahres 2020 wurde die Stelle des IT-Beauftragten in der Verwaltung neu geschaffen. Über die bisherigen Tätigkeiten erfolgt nun ein Sachstandsbericht.

#### 1. Rathaus

- Installation/Bereitstellung der Notebooks, Scanner und USB Sticks zur Durchführung der Kommunalwahlen 2020.
- Bereitstellung von Homeoffice Arbeitsplätzen inkl. Diensthandy im Zuge der Corona Pandemie.
- Laufend Einrichtung, Fehlerbehebung, Austausch und Wartung der im Rathaus eingesetzten IT Ausstattung.
- Umstellung der Telefonanlage auf automatische Rufweiterleitung nach Wahl durch den anrufenden (auto attendant Funktion), Einrichten von persönlichen Anrufbeantwortern für jeden Arbeitsplatz, Einrichten einer Fax to Mail Funktion.
- Erstellung einer Dienstvereinbarung für die Nutzung der bereitgestellten E-Mail- Postfächer.
- Schnittstelle zum externen Datenschutzbeauftragten bei Vorfällen und datenschutzrechtlichen Fragestellungen.
- Mitarbeit bei den ersten Terminen zur Einführung von ISIS12 (Informationssicherheitsmanagementsystem).
- Einrichtung eines internen Alarmsystems am Arbeitsplatz (Notrufknopf).
- Erstellung von Anleitungen und Dokumentationen zur Rathaus IT.
- Erstellung eines Organigramms der Gemeindeverwaltung.
- Erstellung von Anleitungen EC-Cash, Drucken mit Kennwort usw.

#### 2. Schulen

- Evaluierung geeigneter Verwaltungssysteme für die Einbindung von mobilen Endgeräten in den Schulunterricht in enger Zusammenarbeit mit den Rektoren der Schulen und versch. Lösungsanbietern.
- Vorbereitende Arbeiten zur Bestandsaufnahme der IT Infrastruktur in den Schulgebäuden.
- Beantragung der Fördermittel aus dem Sonderbudget Leihgeräte und Angebotseinholung/-auswertung hierzu.
- Einholung der Angebote zur Bestellung von IT Ausstattung im Rahmen der bereits seit November 2018 bewilligten Mittel aus dem Förderprogramm Digitalbudget und Auswertung der Angebote.
- Installation und Einrichtung der Geräte aus den Förderprogrammen „Sonderbudget Leihgeräte“ und „Digitalpakt“ in Zusammenarbeit mit den Schulen.
- Antragstellung für die Fördermittel im Zuge des Sonderbudgets Lehrer Dienstgeräte.
- Angebotseinholung und –auswertung zu den Lehrerdienstgeräten und Bestellung der vom Gemeinderat gewünschten Ausstattung.
- Evaluation der benötigten IT Infrastruktur und Klassenzimmerausstattung für beide Schulen in Zusammenarbeit mit den Schulen und externen Beratern.

#### 3. Gemeinde

- Aufbau und Pflege eines online Shopsystems für die Freibad Saison 2020.
- Teilnahme an den Planungsgesprächen zum weiteren Breitbandausbau der Marktgemeinde.
- Auswahl und Beauftragung eines Personenzählsystems in Verbindung mit einer online Ampel für das Freibad

#### 4. Ausblick

- Elektronische Rechnung
- Digitale Angebote für Bürgerinnen und Bürger
- Elektronische Akte in der Verwaltung

#### **Diskussionsverlauf:**

In einer Powerpoint Präsentation informiert GL Lindenmayer über den Tätigkeitsbereich des IT-Beauftragten in der Verwaltung, in den Schulen und den gemeindlichen Einrichtungen. In einem Ausblick stellt er die zukunftsweisende Digitalisierung als große Aufgabe vor und gibt einen Ausblick auf die zukünftigen Herausforderungen in der Digitalisierung in allen Bereichen der Kommunalverwaltung.

#### **Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 0:0**

Der Marktgemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis.

TOP 21.13.5.ö

**1. Änderung des Bebauungsplans "Gewerbepark II" Gemarkung Pleinfeld - Abwägungs- und Satzungsbeschluss**

#### **Sachverhalt:**

Der Marktgemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23.07.2020 die 1. Änderung des Bebauungsplans "Gewerbepark II" Gemarkung Pleinfeld gemäß § 1 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) und § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

In der Zeit vom 01.03.2021 bis einschließlich 02.04.2021 wurde die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Während der Auslegung wurden von den Bürgerinnen und Bürgern keine Einwände vorgebracht.

Im gleichen Zeitraum wurden die Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt. Die Stellungnahmen dazu liegen mittlerweile vor und wurden vom Ingenieurbüro VNI aus Pleinfeld in einer Übersicht mit Abwägungsvorschlag zusammengestellt. Rechtsverbindliche Einwendungen wurden nicht vorgebracht, sondern nur fachliche Hinweise.

Nach dem Abwägungsbeschluss bzgl. der Aktualisierung des Bebauungsplanes und den darin vorgesehenen Festsetzungen kann nun vom Marktgemeinderat der Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans "Gewerbepark II", Gemarkung Pleinfeld, erfolgen.

#### **Diskussionsverlauf:**

Der Tagesordnungspunkt wird zurückgestellt.

#### **Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 0:0**

1. Die Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden sowie der Öffentlichkeit erfolgt wie in der beigefügten Zusammenstellung vom 20.05.2021 vorgeschlagen. Die Zusammenstellung ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Unter Berücksichtigung des Abwägungsergebnisses beschließt der Marktgemeinderat aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 9 und 10 BauGB die vom Ingenieurbüro VNI aus Pleinfeld ausgearbeitete 1. Änderung des Bebauungsplans "Gewerbepark II" vom 20.05.2021, zuletzt geändert am 28.01.2021, als Satzung.
3. Die Satzung wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht und tritt mit dem Tag der Bekanntmachung in Kraft.

<b>TOP 21.13.6.ö</b>	<b>Vollzug der Baugesetze; BV-Nr. 2021-040, Antrag auf Baugenehmigung - Neubau einer Überdachung in der Straße "Am Einsiedel", Pleinfeld</b>
----------------------	--

**Sachverhalt:**

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Am Einsiedel“.

Folgende Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans werden beantragt:

- Dachneigung von 20° anstatt von 38°-50°
- Firsthöhe von 3,56 m anstatt von 2,75 m

Die geringere Dachneigung der geplanten Überdachung fügt sich ins Ortsbild ein und sorgt für eine geringere Firsthöhe der Grenzgarage. Die Firsthöhe von 3,56 m ergibt sich durch die Überdachung der Garage. Die mittlere Wandhöhe der Garage beträgt durch die Maßnahme weiter unter 3,0 m, weshalb keine Abstandsfläche entsteht. Die Befreiungen können somit erteilt werden.

Das Baugrundstück ist bereits an die öffentliche Wasserversorgungs- sowie die öffentliche Entwässerungseinrichtung angeschlossen. Die Zufahrt erfolgt über die Straße Am Einsiedel in Pleinfeld.

Das gemeindliche Einvernehmen kann erteilt werden.

**Diskussionsverlauf:**

Auf Nachfrage von MGR Geuder stellt BGM Frühwald klar, dass die Nachbarunterschriften zum Bauvorhaben vorliegen.

**Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 18:0**

Der Marktgemeinderat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Zum Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

<b>TOP 21.13.7.ö</b>	<b>Vollzug der Baugesetze; BV-Nr. 2021-039, Antrag auf Baugenehmigung - Errichtung einer Überdachung an einer bestehenden Garage in der Dir. Schmidt-Str., Pleinfeld</b>
----------------------	--

**Sachverhalt:**

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Südlicher Wasen“.

Folgende Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans wird beantragt:

- Walmdach anstatt Satteldach

Das bestehende Gebäude weist durch den Wohnhausanbau im Westen bereits eine Art Walmdach auf. Die Befreiung kann somit erteilt werden.

Das Baugrundstück ist bereits an die öffentliche Wasserversorgungs- sowie die öffentliche Entwässerungseinrichtung angeschlossen. Die Zufahrt erfolgt über die Dir.-Schmidt-Str. in Pleinfeld.

Das gemeindliche Einvernehmen kann erteilt werden.

#### **Diskussionsverlauf:**

Bezüglich der Nachbarunterschriften bittet MGR Geuder bei künftigen Bauvorhaben die MGR über das Vorliegen der Nachbarunterschriften schriftlich zu informieren.

#### **Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 18:0**

Der Marktgemeinderat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Zum Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

TOP 21.13.8.ö	<b>Vollzug der Baugesetze; BV-Nr. 2021-038, Antrag auf Baugenehmigung - Neubau eines Verwaltungsgebäudes + Betriebswohnung im Sportpark, Pleinfeld</b>
---------------	--

#### **Sachverhalt:**

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Waldcamping“ Pleinfeld.

Folgenden Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans werden beantragt:

- Verwendung eines anderen Haustyps als zur Zeit des Eingabeplans von 1989
- GRZ von 0,16 anstatt 0,20
- GFZ von 0,34 anstatt 0,32

Die Verwendung eines anderen Haustyps ergibt sich aus der moderneren Bauweise. Die Abweichungen von GRZ und GFZ sind lediglich geringfügig. Die Befreiungen können somit erteilt werden.

Die Erschließung des Baugrundstücks ist derzeit nicht gesichert. Ein Anschluss an die Wasserversorgungs- bzw. Entwässerungseinrichtung müsste noch vertraglich geregelt werden. Die Zufahrt erfolgt über einen noch nicht vollends hergestellten Wohnweg.

#### **Diskussionsverlauf:**

Auf die Frage von MGR Geuder zur Wasserver- und entsorgung stellt GL Lindenmayer klar, dass diese Kosten in einem Erschließungsvertrag abgesichert und vom Eigentümer zu tragen sind.

MGR Lutz weist auf einen Zahlendreher zu den Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans hin:

**Richtiger Wortlaut:**

- GRZ von 0,20 anstatt 0,16

**Bechluss:**

**Abstimmungsergebnis: 18:0**

Der Marktgemeinderat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Zum Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Die Hausmeisterwohnung darf nur in Verbindung mit dem Betrieb der gesamten Anlage belegt sein. Ein dauerhaftes Wohnrecht wird nicht gestattet.

TOP 21.13.9.ö

Infopoint an der Freizeitanlage Ramsberg/Antrag an den Zweckverband Brombachsee

**Sachverhalt:**

Nach der Schließung der Touristinformation im Haus des Gastes Ramsberg hat sich der Marktgemeinderat in seiner Sitzung am 25. Februar 2021 dafür ausgesprochen, eine alternative Informationsplattform in Seenähe zu schaffen.

Von der Verwaltung wurden zwischenzeitlich verschiedene Überlegungen angestellt, wie sowohl Urlaubsgäste als auch Tagesbesucher zukünftig am Standort Ramsberg optimal über die Angebote am Ort und in der Region informiert werden können.

Als beste Möglichkeit erachtet die Verwaltung die Schaffung eines überdachten Infopoints mit Infoterminal an der Freizeitanlage Ramsberg, welcher mit Ortsplänen und Wanderkarten ergänzt werden soll. Die im Infoterminal enthaltenen Daten/Informationen können z. B. über das vorhandene Informations- u. Reservierungssystem TIMM4 eingespielt und somit immer auf dem aktuellen Stand gehalten werden.

Ein WLAN-Hotspot für weitergehende Informationsbeschaffung soll das Angebot abrunden.

Urlaubsgäste können sich so zum Beispiel rund um die Uhr über freie Unterkünfte und Freizeitaktivitäten informieren und diese ggf. direkt über das Terminal oder ihr Smartphone buchen. Unterkunftsbetriebe und Freizeitanbieter profitieren somit von diesem Infopoint.

Da es sich bei den sinnvollen Standorten um Grundstücke des Zweckverbandes Brombachsee handelt, soll nun ein Antrag an den Zweckverband gestellt werden mit dem Ziel, am Standort Ramsberg in Strandnähe einen Infopoint zu errichten.

**Diskussionsverlauf:**

MGR Endres bittet den Wortlauf „barrierefrei“ in den Beschlussvorschlag aufzunehmen.

MGR Geuder weist diesbezüglich auf die Pflicht zur Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden hin.

Für MGR Ritzer wäre alternativ eine persönliche Betreuung der Gäste an dieser Stelle wichtig. MGR Riedl befürwortet dieses Argument und weist auf die Schließung der Außenstelle des Tourismusbüros in Ramsberg hin. MGR Michahelles betont, dass es einfach versucht werden sollte und die Digitalisierung durchaus auch von Senioren genutzt werden kann.

**Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 18:0**

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung, einen Antrag an den Zweckverband Brombachsee zu stellen mit dem Ziel, einen Infopoint an der Freizeitanlage Ramsberg am Brombachsee barrierefrei zu errichten.

TOP 21.13.10.ö	<b>Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmung zur Ortsstraße einer Teilfläche der Flur-Nummer 1/5 Gemarkung Mannholz</b>
----------------	---

**Sachverhalt:**

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 12.09.2013 beschlossen, nach Bau der Ortsumfahrung von Mannholz die bisherige Kreisstraße in die gemeindliche Unterhaltslast zu übernehmen. Mit Beschluss vom 28.01.2021 wurde der vorgelegten Vereinbarung zugestimmt.

Nun mehr sind die straßenbestandsrechtlichen Verfügungen zu treffen und die Widmungen zur Ortsstraße bzw. zu Gemeindeverbindungsstraßen (separate Beschlüsse) vorzunehmen.

Der Markt Pleinfeld hat ab 01.07.2021 nach Art. 6 Abs. 3 BayStrWG das erforderliche Verfügungsrecht um die Umstufung i. S. d. Art. 7 Abs. 1 BayStrWG vorzunehmen.

**Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 18:0**

Der Marktgemeinderat beschließt nach Art. 7 Abs. 1, Art. 6 Abs. 1 und Art. 46 Nr. 2 BayStrWG eine Teilfläche der Flurnummer 1/5 Gemarkung Mannholz zur Ortsstraße „Mannholz“ zu widmen.

Die Verwaltung wird beauftragt die Verfügung zu erlassen sowie diese bekannt zu geben. Anschließend ist eine Eintragungsverfügung zu erstellen.

In die neue Bestandskarte ist folgendes einzutragen:

*Spalte 1:*

Nr. des Straßenzuges 8

*Spalte 2:*

1. Bezeichnung des Straßenzuges: Ortsstraße Mannholz
2. Fl.-Nr.: 1/5
3. Anfangspunkt: NO-Eck der Fl.-Nr. 54/1
4. Endpunkt: Einmündung in die Fl.-Nr. 62/0

*Spalte 3:*

Teilstrecke von km: 0,000

*Spalte 4:*

Teilstrecke bis km: 0,409

*Spalte 7:*

Baulastträger: Markt Pleinfeld

*Spalte 8:*

Länge in km in Baulast: 0,409

TOP 21.13.11.ö	Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmungen zu Gemeindeverbindungsstraßen der Flur-Nummern 62/0 und einer Teilfläche der Flur-Nummer 1/5 Gemarkung Mannholz
----------------	---

**Sachverhalt:**

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 12.09.2013 beschlossen, nach Bau der Ortsumfahrung von Mannholz die bisherige Kreisstraße in die gemeindliche Unterhaltslast zu übernehmen. Mit Beschluss vom 28.01.2021 wurde der vorgelegten Vereinbarung zugestimmt.



*Spalte 7:*

Baulastträger: Markt Pleinfeld

*Spalte 8:*

Länge in km in Baulast: 0,261

**Beschluss 2:**

Der Marktgemeinderat beschließt nach Art. 7 Abs. 1, Art. 6 Abs. 1 und Art. 46 Nr. 1 BayStrWG eine Teilfläche der Fl.-Nr. 1/5 Gemarkung Mannholz zur Gemeindeverbindungsstraße „Zur Kreisstraße WUG 17“ zu widmen.

Die Verwaltung wird beauftragt die Verfügung zu erlassen sowie diese bekannt zu geben. Anschließend ist eine Eintragungsverfügung zu erstellen.

In die neue Bestandskarte ist folgendes einzutragen:

*Spalte 1:*

Nr. des Straßenzuges 3

*Spalte 2:*

1. Bezeichnung des Straßenzuges: Gemeindeverbindungsstraße „Zur Kreisstraße WUG 17  
2. Fl.-Nr.: 1/5  
3. Anfangspunkt: nördl. Einmündung in die Kreisstraße WUG 17  
4. Endpunkt: NO-Eck der Fl.-Nr. 54/1

*Spalte 3:*

Teilstrecke von km: 0,000

*Spalte 4:*

Teilstrecke bis km: 0,080

*Spalte 7:*

Baulastträger: Markt Pleinfeld

*Spalte 8:*

Länge in km in Baulast: 0,080

**TOP 21.13.12.ö Antrag Führen eines Beschlussverzeichnisses in der Verwaltung**

**Sachverhalt:**

Die Fraktion der FW Freien Wähler Pleinfeld hat mit Datum vom 28.03.2021 den Antrag „Führen eines Beschlussverzeichnisses“ eingereicht.

Das Schreiben der Fraktion der FW Freien Wähler Pleinfeld zusammen mit der Begründung liegt dieser Beschlussvorlage bei.

Der Marktgemeinderat hat nun zu entscheiden, ob ein solches Beschlussverzeichnis bindend eingeführt werden soll.

**Diskussionsverlauf:**

MGR Lutz erläutert den Antrag der Fraktion der FW Freie Wähler Pleinfeld zum Führen eines Beschlussverzeichnisses.

Dazu informiert BGM Frühwald, dass seit Beginn seiner Amtszeit 2019 insgesamt 320 Beschlüsse gefasst wurden und von 20 Beschlüssen, davon 15 Beschlüsse aus der GR-Sitzung vom 29.04.2021, 5 Beschlüsse noch offen sind. Dies würde in keinem Verhältnis stehen.

In verschiedenen Wortmeldungen wird das Für und Wider eines Beschlussverzeichnisses besprochen. Festgehalten wird, dass Transparenz für den MGR wichtig ist.

BGM Frühwald weist darauf hin, dass dies nicht gerade der Entbürokratisierung dient und weist den Vorwurf, der MGR würde in Unkenntnis über die Beschlüsse gelassen, entschieden zurück.

**Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 15:3**

Der Marktgemeinderat beschließt rückwirkend zum 01.05.2020 ein Beschlussverzeichnis. Das Beschlussverzeichnis ist monatlich zur Marktgemeinderatssitzung zu aktualisieren und ins Ratsinformationssystem (RIS) zu stellen.

**TOP 21.13.13.ö Bestellung des Kassenverwalters und einer stellvertretenden Kassenverwaltung für den Markt Pleinfeld**

**Sachverhalt:**

Gemäß Art. 100 Abs. 2 Gemeindeordnung (GO) sind ein Kassenverwalter und ein Stellvertreter zu bestellen. Die Bestellung ist erforderlich, da der Kassenverwalter in Fragen der Geldverwaltung den Markt Pleinfeld selbständig nach außen vertritt.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 12.09.2019 wurde Frau Rettlinger zur stellvertretenden Kassenverwalterin bestellt. Aufgrund der verwaltungsinternen Umstrukturierung übernimmt nun die Stelle Steueramt die Vertretung der Marktkasse.

Die Verwaltung schlägt daher vor, die Bestellung von Frau Rettlinger zur stellv. Kassenverwalterin aufzuheben und Herrn Schneck zum neuen stellvertretenden Kassenverwalter zu bestellen.

#### **Diskussionsverlauf:**

MGR Geuder und MGR Voit erkundigen sich, warum eine Bestellung von Herrn Schneck zur stellv. Kassenverwaltung rückwirkend zum 01.01.2021 erfolgen soll. GL Lindenmayer informiert, dass Herr Schneck die Arbeiten als stellv. Kassenleiter ab 01.01.2021 übernommen hat.

Der Wortlaut „rückwirkend ab 01.01.2021“ soll gestrichen werden.

#### **Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis: 18:0**

Der Marktgemeinderat beschließt, Herrn Schneck zum stellv. Kassenverwalter zu bestellen.

Gleichzeitig wird die Bestellung von Frau Rettlinger zur stellv. Kassenverwalterin aufgehoben.

#### **TOP 21.13.14.ö Bekanntgaben**

#### **Diskussionsverlauf:**

BGM Frühwald spricht die Vorgehensweise angeblicher Vermessungsarbeiten in privaten Grundstücken in Veitserlbach an. Von Center Parcs wurden keinerlei Arbeiten beauftragt noch vorgenommen. Das Ing.-Büro VNI war mit dem Suchen von fehlenden Grenzsteinen betraut worden und mit Vorarbeiten zum RÜB beschäftigt.

BGM Frühwald informiert, dass das Corona Testzentrum im Fitness-Studio Bombachsee täglich geöffnet ist und die neuen Öffnungszeiten kundenfreundlich ausgelegt sind:

Mo - Fr täglich von

10.00 Uhr - 12.00 Uhr

14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Zusätzlich bietet am Wochenende die DLRG in Ramsberg eine Testmöglichkeit an.

BGM Frühwald berichtet über eine Besprechung zur Nahwärmeversorgung in Pleinfeld. Dazu werden die Marktgemeinderäte am 17.06.2021 zu einer Besichtigungsfahrt nach Dornhausen eingeladen.

## **TOP 21.13.15.ö Anfragen**

### **Diskussionsverlauf:**

#### **Vermessungsarbeiten in Veitserlbach**

MGR Endres spricht die in Veitserlbach durchgeführten Vermessungen erneut an und möchte wissen, wer diese Arbeiten in Auftrag gegeben hat. BGM Frühwald teilt mit, dass das Ing.-Büro VNI diese Vermessungen nicht im Auftrag von CP durchgeführt hat.

#### **Freibad Pleinfeld und Verkehrsüberwachung**

MGR Michahelles weist darauf hin, dass auf der Homepage des Freibades der Hinweis fehlt, dass der Eintritt für Kinder unter 6 Jahren frei ist. Zudem schlägt er vor, die Familien-Tageskarte für den Besuch des Freibades in dieser Saison wieder anzubieten.

Er erkundigt sich zudem über das Zeitkontingent der kommunalen Verkehrsüberwachung in Pleinfeld. Dazu informiert BGM Frühwald, dass die Zeiten für die Überwachung in Pleinfeld und in Ramsberg tageweise gebucht werden und daher witterungsunabhängig sind. Bezüglich der Anfrage „Familien-Tageskarten für die Freibadsaison“ teilt BGM Frühwald mit, dass diese aufgrund der Eintrittsregelung in Corona-Zeiten nicht angeboten werden können.

#### **Bebauungsplan Mittelfeld - Bauleitverfahren**

MGR Geuder nimmt den Bebauungsplan Mittelfeld, das Bauleitverfahren und die aktuelle öffentliche Auslegung zum Anlass und bemängelt (ähnlich abgesetzter Tagesordnungspunkt TOP 21.13.5), dass das rechtliche Prozedere nicht eingehalten wurde. Dies räumt GL Lindenmayer ein. BGM Frühwald erwähnt, künftig in der Bürgerinfo über diese Auslegungen zu informieren.

#### **Erweiterung Biergarten Ramsberg und Parkplatzsituation**

MGR Riedl spricht den Bauantrag Biergarten in Ramsberg vom 23.07.2020 an. Der Beschluss des MGR wurde vom LRA aufgehoben. Seiner Meinung nach müsste der Marktgemeinderat über diese Informationen Kenntnis erhalten. MGR Riedl bittet um Klärung des Sachverhalts.

Zudem kritisiert er das rücksichtlose Parkverhalten an schönen Tagen in Ramsberg und das Befahren des Weges zur Kapelle, sogar von Wohnmobilen.

MGR Voit G. bekräftigt die Problematik der Parksituation in Regelsberg und weist auf evtl. fehlende Beschilderungen mit Haltverbot und Fahrverbot hin. MGR Michahelles bittet um Überprüfung inwieweit eine weitere Beschilderung möglich ist und welche Schilder zusätzlich noch notwendig wären.

#### **Fahrradweg entlang B 2**

Der Fahrradweg an der B 2 nach Mischelbach ist stark eingewachsen und wird auch von Pkw's befahren gibt MGR Weiße bekannt. MGR Weiße schlägt zudem vor, einen Verkehrsspiegel an der Baustelle beim Hirschenwirt anzubringen. Außerdem kritisiert sie die hohe Zahl der Falschparker in Allmannsdorf und an Waldwegen rund um den See.

#### **Sachstand Breitbandausbau und schnelleres Internet**

MGR Endres erkundigt sich nach dem Stand des Breitbandausbaus. BGM Frühwald informiert, dass demnächst weitere Verhandlungsgespräche stattfinden, damit zeitnah entsprechende Beschlüsse gefasst werden können und eine Ausschreibung erfolgen kann. Dazu erinnert MGR Geuder, rechtzeitig die Förderanträge zu stellen.

## **TOP 21.13.16.ö Bürger fragen - der Gemeinderat antwortet**

### **Diskussionsverlauf:**

#### **Parksituation Ramsberg**

Ein Bürger bemängelt die Parksituation in Ramsberg und schlägt daher vor, den Zweckverband zu einer Sitzung des Marktgemeinderates einzuladen und die Aufgaben des ZVB zu erläutern. Kritisiert wird das System mit den Parkautomaten und den Parkplätzen mit Parkplatzwächtern, was nicht verhindert, dass in Ramsberg die Wege rücksichtslos zugeparkt werden.

**Baustelle Hirschenwirt**

Ein Bürger aus Pleinfeld zeigt sich unzufrieden über die Zebrastreifen-Lösung bei der Baustelle Hirschenwirt in der Nürnberger Straße. Ihm schlägt BGM Frühwald ein persönliches Gespräch im Rathaus vor.

Pleinfeld, 07.06.2021

Vorsitzender:



Frühwald Stefan  
1. Bürgermeister



Uhl Margarita  
Schriftführerin